

Abschluss einer Vereinbarung über die Aufgabenwahrnehmung zur Förderung von Kindern in Kindertagesstätten sowie über die Durchführung eines Qualitätssicherungsverfahrens (Kita-Vereinbarung)

# Sach- und Rechtslage

Die letzte Vereinbarung zur Regelung über die Aufgabenwahrnehmung zur Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen, zwischen dem Landkreis Aurich und den kreisangehörigen Kommunen wurde für den Zeitraum 01.01.2015- 31.12.2020 geschlossen.

***Aktuell wird die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen weiterhin von den kreisangehörigen Kommunen wahrgenommen, ohne dass dies über eine neu abgeschlossene Kita-Vereinbarung legitimiert wurde.***

Unter Beteiligung der Hauptverwaltungsbeamten der kreisangehörigen Kommunen sowie den fachverantwortlichen Mitarbeiter\*innen aus Verwaltung und Kita wurde im Jahr 2021 in den Arbeitsgruppen: Qualität, Ausbau, Kita Gebühren an einer neuen Vereinbarung gearbeitet. Hierzu fanden regelmäßige Arbeitstreffen statt.

# Qualität

Als öffentlicher Jugendhilfeträger ist der Landkreis verpflichtet:

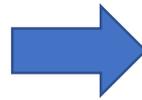
***Grundsätze und Maßstäbe*** für die Bewertung der Qualität sowie geeignete Maßnahmen zu ihrer Gewährleistung weiterzuentwickeln, anzuwenden und regelmäßig zu überprüfen.

## Fachliche Mindeststandards



Recht:

- SGB VIII
- NKiTaG
- DVO-NKiTaG



## Beobachtung, Reflexion und Dokumentation

| Mindeststandard  | Beschreibung   |
|--|--|
| Die Förderung eines jeden Kindes erfolgt anhand eines geeigneten (evaluierten) Beobachtungs- und Dokumentationsverfahrens.       | Als evaluierte Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren können gelten: <ul style="list-style-type: none"><li>• Kompik</li><li>• Baum der Erkenntnis</li></ul> Nicht evaluiert: <ul style="list-style-type: none"><li>• Grenzsteine der Entwicklung</li><li>• Wachsen und Reifen</li></ul> Das Portfolio ist als alleinige Dokumentation <u>nicht</u> ausreichend. |
| Für die Sprachentwicklung eines Kindes werden spezialisierte und evaluierte Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren verwendet. | Den Mindeststandard erfüllen: <ul style="list-style-type: none"><li>• LiSeB I + II</li><li>• Sismik / Seldak</li><li>• Basik</li></ul>   |

Anlage II

**Grundsätze und Maßstäbe für die Bewertung und Gewährleistung von Qualität (Mindeststandards)**

# Ausbauziele

Der Landkreis Aurich als örtlicher Jugendhilfeträger führt einen **jährlichen KiTa-Dialog** mit den kreisangehörigen Kommunen. Im Rahmen des KiTa-Dialoges werden örtlich individuelle Ausbau- und Qualitätsziele vereinbart.

Grundlage für die gemeinsame Vereinbarung von Ausbauzielen ist **die jeweils aktuelle Fortschreibung der Bedarfsplanung** für die Kindertagesbetreuung.

## Einleitung Ausbau- und Versorgungsstand

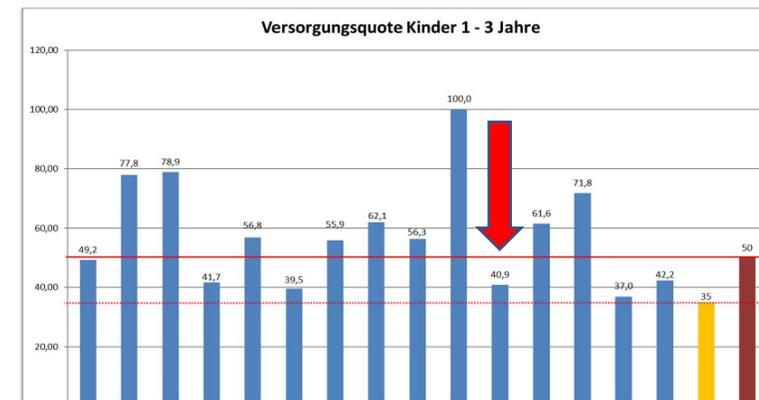
### Methodische Hinweise:

- Umstellung auf neuen gesetzlichen Stichtag 01.10.
- Darstellung entlang genehmigter Plätze bzw. Platzübersicht Kindertagespflege
- Einwohnermeldedaten aus direkt aus den Kommunen
- Ausbau- und Versorgungsquote U3 auf Kinder zw. vollendetem 1. bis vollendetem 3. LJ dargestellt + 10% Kinder im 1. Lebensjahr

## Ausbau- und Versorgungsstand U3

| Kommune   | genehmigte Plätze<br>(Krippe und aüG) | Ausbaustand Krippen | Plätze mit Tagespflege | Versorgungsstand<br>(saldiert / nur Fehlplätze) |
|-----------|---------------------------------------|---------------------|------------------------|---|
| Krummhörn | 59                                    | -44                 | 79                     | -24   |

## Versorgungsquote U3



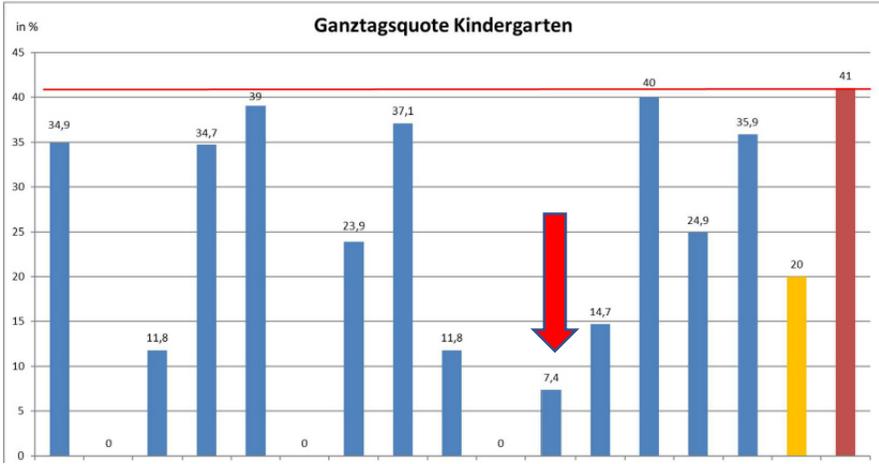
**50 % Marke**

Versorgungsquote GK 40,9%

# Ausbau- und Versorgungsstand - Kindergarten -

| Kommune   | genehmigte Plätze | Ausbaustand KiGa (6,5)<br><br>(sald. / nur Fehlplätze) |
|-----------|-------------------|--|
| Krummhörn | 337               | +11  |

## Ganztage Kindergarten



Landesdurchschnitt 41%

Ganztagsquote GK 7,4 %

# Einheitliche Kita- Gebühren

Aktuell stellt sich die **Gebührenerhebung** in den im Kreisgebiet verorteten Kindertagesstätten als sehr **inhomogen** dar. Der Landkreis Aurich und die kreisangehörigen Kommunen sind sich darüber einig, dass die damit einhergehende Gebühren- und Satzungssituation in Übereinstimmung gebracht werden muss. Ziel ist es daher, **die Gebühren** für die Förderung von Kindern in Tageseinrichtungen **ab dem 01.08.2024** in allen **kreisangehörigen Kommunen** und dem Landkreis Aurich einheitlich **festzulegen**.

# Betriebskostenzuschuss

Der Betriebskostenzuschuss wird zum 31.12. eines jeden Jahres für das jeweils vorangehende Kalenderjahr in Höhe eines **Prozentsatzes** auf die für den laufenden Betrieb der Einrichtungen erforderlichen Gesamtaufwendungen der kreisangehörigen Kommunen gewährt, soweit diese nicht bereits durch andere für diesen Zweck vorgesehenen Erträge (u. a. Landes-Finanzhilfe, Elternbeiträge) gedeckt sind.

Der **Prozentsatz** steigt ausgehend von 36,5 % für das Jahr 2023 um jährlich 1,5 %, um dann im Kalenderjahr 2032 einen Satz von 50 % zu erreichen.

## AUSGABEN 2022

### Zahlungswirksam

| Name   | Gebucht                      |
|--|------------------------------|
| Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 32,37 €                      |
| Unterhaltung des beweglichen Vermögens             | 61,04 €                      |
| Erwerb geringw. Vermögensgegenstände               | 13.607,32 €                  |
| Bewirtschaft. d. Grundstücke u. baulichen Anlagen  | 45.211,41 €                  |
| Besondere Aufwendungen für Beschäftigte            | 1.957,91 €                   |
| Besondere Verwaltungs- und Betriebsaufwendungen    | 4.104,38 €                   |
| Betriebsmittel Mensa                               | 16.101,16 €                  |
| Aufw. für sonstige Dienstleistungen                | 8.983,43 €                   |
| Zuschüsse an übrige Bereiche                       | 1.052.200,00 €               |
| Geschäftsaufwendungen                              | 29.961,18 €                  |
| Steuern  | 2.175,00 €                   |
| Spenden  | -500,00 €                    |
| Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen             | 536,00 €                     |
| <b><u>Ausgaben</u></b>                             | <b><u>1.174.431,20 €</u></b> |

### Personal

|   |                              |
|---|------------------------------|
| LOGA Dienstaufw. Arbeitnehmer                     | 1.066.027,44                 |
| Dienstaufw. Sonstige Beschäftigte                 | 5.490,00                     |
| Beitr. z. Versorgungskassen Arbeitnehmer          | 72.948,28                    |
| LOGA Beitr. z. ges. Sozialvers.Arbeitnehmer       | 235.271,38                   |
| Beihilfen u. Unterstützungsleist. f. Beamte u. AN | 17.836,76                    |
| Personal besondere Aufw. für Beschäftigte         | 819,8                        |
| <b><u>Ausgaben</u></b>                            | <b><u>1.398.393,66 €</u></b> |

## Technik

|  |             |
|--|-------------|
| Unterhaltung der Grundstücke und baulichen Anlagen | 36.682,13 € |
| Unterhaltung des sonstigen unbeweglichen Vermögens | 1.673,44 €  |
| Unterhaltung des beweglichen Vermögens             | 1.317,77 €  |
| Erwerb geringw. Vermögensgegenstände               | 373,34 €    |
| Bewirtschaft. d. Grundstücke u. baulichen Anlagen  | 420,04 €    |
| Geschäftsaufwendungen                              | 2.102,06 €  |
| Empf. Schadensersatzleistungen f. Vermögensschäden | -1.143,01 € |
| Sonstige außergewöhnliche Aufwendungen             | 924,82 €    |

**Ausgaben** **42.350,59 €**

### Ausgaben gesamt

**2.615.175,45 €**

## EINNAHMEN 2022

| Name   | Gebucht       |
|--|---------------|
| Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land           | -654.890,12 € |
| Zuweis.f.lfd.Zwecke v.Gemeinden u.Gemeindeverbände | -531.785,79 € |
| Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte           | -39.391,65 €  |
| Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte        | -7.996,25 €   |
| Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden   | -25.417,42 €  |
| Erstattung Landkreis f. Gehalt                     | -925,11       |

**Einnahmen**

**-1.260.406,34 €**

## Berechnung nach der neuen KiTa-Vereinbarung



|  |                |   |
|--|----------------|---|
| Ausgaben gesamt:                                   | 2.615.175,45   |   |
| abzüglich  |                |   |
| Zuweisungen für laufende Zwecke vom Land           | -654.890,12 €  |   |
| Zuweis.f.lfd.Zwecke v.Gemeinden u.Gemeindeverbände | -531.785,79 €  | bisher gezahlter Zuschuss Landkreis (ausklammern) |
| Benutzungsgebühren und ähnliche Entgelte           | -39.391,65 €   |   |
| Sonstige privatrechtliche Leistungsentgelte        | -7.996,25 €    |   |
| Erstattungen von Gemeinden und Gemeindeverbänden   | -25.417,42 €   |   |
| Erstattung Landkreis f. Gehalt                     | -925,11        |   |
| <br>   |                |   |
| Ausgaben nach Abzug sonst. Einnahmen               | 1.886.554,90 € |   |
| <br>   |                |   |
| davon prozentualer Anteil nach neuer Vereinbarung  |                |   |
|  | <b>36,50%</b>  | <b>688.592,54 €</b>                               |
|  | <b>38,00%</b>  | <b>716.890,86 €</b>                               |
|  | <b>39,50%</b>  | <b>745.189,19 €</b>                               |
|  | <b>41,00%</b>  | <b>773.487,51 €</b>                               |
|  | <b>42,50%</b>  | <b>801.785,83 €</b>                               |
|  | <b>44,00%</b>  | <b>830.084,16 €</b>                               |
|  | <b>45,50%</b>  | <b>858.382,48 €</b>                               |
|  | <b>47,00%</b>  | <b>886.680,80 €</b>                               |
|  | <b>48,50%</b>  | <b>914.979,13 €</b>                               |
|  | <b>50,00%</b>  | <b>943.277,45 €</b>                               |

# Investitionskostenförderung

Anlage IV Vorbehaltliche des Kreistagsbeschlusses



Der Landkreis Aurich verpflichtet sich, zur Regelung der Investitionskostenförderung eine entsprechende Förderrichtlinie zu erlassen, die ebenfalls als Anlage Bestandteil der Kita-Vereinbarung ist.

Für Zusätzlich geschaffene Betreuungsplätze beträgt die Förderung **10.000 Euro pro** neu geschaffenem Krippenplatz und **6.000 Euro** pro neu geschaffenem Kindergartenplatz.

Erhaltungsmaßnahmen für bestehende Betreuungsplätze, die ohne diese erforderlichen Erhaltungsmaßnahmen wegfallen würden/ Ersatzbauten für bestehende Tageseinrichtungen für Kinder

Erfolgt die Förderung mit einem 1/5 Anteil der vorgenannten maßgeblichen Richtwerte, ist jedoch **auf maximal 20% der Herstellungskosten** begrenzt.

Abschließend



**Die zu schließende Vereinbarung hat eine Gültigkeit von 10 Jahren.**

**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!**